Fritz & Macziol

VINCI ist neuer Eigner

[27.08.2014] Über seinen Teilkonzern Vinci Energies hat der französische Mischkonzern VINCI sämtliche Anteile und Assets des Unternehmens Imtech ICT erworben. Das betrifft auch die Anteile der Ulmer Software- und Systemhausgruppe Fritz & Macziol sowie der Infoma Software und Consulting GmbH.

Der französische Mischkonzern VINCI hat über seinen Teilkonzern Vinci Energies sämtliche Anteile und Assets des Unternehmens Imtech ICT Division erworben und damit auch sämtliche Anteile der Ulmer Software- und Systemhausgruppe Fritz & Macziol – vorbehaltlich kartell- und wettbewerbsrechtlichen sowie für solche Transaktionen üblichen Bedingungen. Neben Fritz & Macziol sowie der Infoma Software Consulting GmbH in Ulm umfasst die Gruppe auch Fritz & Macziol Asia mit Sitz in Manila auf den Philippinen sowie IT&T im schweizerischen Rotkreuz. Der neue Eigner setzt laut Fritz & Macziol auf die Identität und Selbstständigkeit der einzelnen Organisationen, um so den Unternehmensgeist und die Geschwindigkeit der weiteren individuellen Entwicklung zu fördern. VINCI beschäftigte rund 65.000 Mitarbeiter. Der Gesamtumsatz von VINCI Energies betrug im Jahr 2013 rund 9,2 Milliarden Euro. Fritz & Macziol werde als Gruppe an VINCI Energies Deutschland berichten. „Wir sind sehr erfreut, dass der Verkaufsprozess von Imtech ICT zu diesem ausgesprochen positiven Ergebnis geführt hat“, erklärt Heribert Fritz, CEO der Fritz & Macziol group. „Unter dem neuen Dach sehen wir ausgezeichnete Chancen, die Erfolgsgeschichte von Fritz & Macziol langfristig fortzuschreiben.“ Ebenfalls zu Vinci Energies gehört das Unternehmen Axians Networks und Solutions. Dieses stelle mit seiner Ausrichtung als Cisco Gold Partner eine ideale Ergänzung zum Portfolio der Fritz & Macziol group dar. VINCI ist laut der Meldung einer der weltweit führenden Konzerne für Bau und Infrastrukturkonzessionen und erwirtschaftet mit knapp 190.000 Mitarbeitern in 100 Ländern mehr als 40 Milliarden Euro.

(ve)

Stichwörter: Panorama, VINCI